

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

**Band:** 9 (1887)

**Heft:** 34

**Anhang:** Annoncen-Beilage zu Nr. 34 der Schweizer Frauen-Zeitung

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## St. Gallen. Annoncen-Beilage zu Nr. 34 der Schweizer Frauen-Zeitung. 20. August 1887.

## Briefkasten der Redaktion.

Von den betreffenden Eltern und Pflegeltern erfuhr, halten wir Urmchau nach recht tüchtigen, menschenfreundlichen Hausfrauen, die sich eine Hilfe wünschen zur Vorsorge ihrer häuslichen Geschäfte. Eine der Tochter ist 16 1/2 Jahre alt und hat sich jüngstens ein Jahr lang in der französischen Schweiz aufgehalten zur Erlernung der Haushaltshand und der französischen Sprache. Zu Hause nun mangelt die Mutter und der Vater befugte und gewissenhafte Vater wünscht sein Kind in verständige mütterliche Hand zu geben, weil er überzeugt ist, daß gerade in diesem Lebensabschnitt eine Mutter am allermeisten der leitenden, fördernden Mutterhand und des unablässigen ermunternden Beispieles bedarf. — Das zweite Mädchen wird von einer Waisenanstalt entlassen. Einfaßt zum Schoriam und zur treuen Pflichterfüllung erzogen, willig und gutmütig, wäre für dieses Mädchen die Aufnahme in eine kleine Familie erwünscht, wo eine ruhige Haushaltung daselbst klug beansichtigt und das Geschäft, jedes Arbeit richtig anzuweisen, die Selbstständigkeit noch nicht genügend entwickelt ist. Beide Töchter sind ständig zum Untreten bereit und werden freundliche Offerten von Haussmüttern gerne von uns kostenfrei vermittelt.

Frl. Ida G. in St.-G. Sie wollen in einem Pfarrhaus Wohnung finden und alle die gesellschaftlichen Annehmlichkeiten, welche die Stellung eines angehenden Geistlichen in dieser Familie bietet, und dabei sind Sie höchstlich entrüstet, daß man von Ihnen für diese Leistungen eine bestimmte Entschädigung verlangt. Die Existenzfrage scheint für Sie ein unbekanntes Land zu sein. Unjener Geistlichkeit sind vom Staate eben nur für die Seele sorge bezahlt und oft verhältnismäßig recht knapp, so daß sie trotz lebendiger Rätschläge nichts im Hause sein können, aus dem Pfarrhaus ein Gasthaus zu machen, wo ein jeder Logierrecht hat, ohne an's Bezahlten denken zu müssen. Nach Ihrem in dieser Frage befindeten Verständnis zu schließen, dürften Sie bei noch so gut bezahlter Pension auch für die trefflichste Pfarrfrau zur richtigen Geduldprobe werden. Mit Ihrem Gesuch müssen wir Sie auf den Antragsteller unseres Blattes verweisen.

Hrn. L. B. in St. G. Für die Auszeigen im Blatte ist nicht die Redaktion verantwortlich und wir selbst empfehlen im Texte gründlich nach wie vor nichts, ohne gewissenhafte eigene Prüfung. Der verantwortliche Theil der Redaktion schlägt mit dem Briefschliff ab.

Fr. 10. Einmal können Sie hundertmal besser und vortheilhafter, als etwas wissen, denn Einer, der viel weiß, kann dabei verschrecken, wer aber etwas kann, vermag sich dagegen zu schützen. Lassen Sie den Jungen eine Handarbeitschule besuchen oder einen Turnus machen in den Werkstätten verschiedener Handwerker, so wird sich bald zeigen, wo Talent und Neigung hinziehen. Der tüchtige Advokat und Arzt kann ja in den Fall kommen, wenn Praxis zu haben oder selber ganz einzubübben; wie gut ist's da, wenn der Mann nicht an einem einzigen Zweig gebunden ist. Hrn. M. S. in St. Gallen sollte es Ihnen nicht erlaubt sein, Ihre Tochter im eigenen Geschäft als Lehrling zu beschäftigen? Es kann Sie Niemand daran hindern und die feine Cartonnage-Arbeit eignet sich auch vorzüglich für Frauenhände.

L. in Davos. Wenn ein Mädchen sich das Triften so angewöhnt hat, daß es trotz Vorstellungen, Ermahnungen und Drohungen jede Gelegenheit benutzt, um sich den Wein im Verborgenheit unrechtmäßigerweise anzueignen, so ist wohl anzunehmen, daß ein weiterer Appell an das Rechtlicheits- und Christgefühl nichts nützt. Wie die Leidenschaft bereits so überhand genommen hat, ist auf Überwindung derselben aus eigener Kraft nicht zu rechnen, und wo die Verhältnisse derart sind, daß der Betreffende nicht absolut jede Möglichkeit zum verborgenen Trunke entzogen werden kann, da thut man entschieden Unrecht, die mit dieser Leidenschaft Besetzte an derselben Stelle zu belassen. Es heißt nicht umsonst: Führe uns nicht in Verführung! Um aber an einer solch' armen Person Menschenplätz zu erfüllen, könnte man sein Möglichstes tun, ihr bestmöglichst in Verhältnisse zu versetzen, wo sie beständig unter Aufsicht auch die nötige Unterkrüfung findet zum erfolgreichen Kampfe mit der falschen Gewohnheit.

Frau Bertha G. in St. Schlafen Sie bei offenem Fenster und dulden Sie nicht den geringsten Staub im Zimmer. Das Aufnehmen des Staubes soll verhindern, daß nasser Süßigkeiten oder feuchter Lappen geliehen.

## Inserate.

**Mündliche Auskunft über Inserate gratis.** Schriftliche Anfragen können nur gegen Einsendung von 10 Cts. in Frankomarken beantwortet werden.

## Eine junge Tochter,

die mehrere Jahre in einem Laden thätig war und im Zuschneiden und Schneidern erfahren ist, sucht sofort passende Stelle. Die Bewerberin führt eine gute Handschrift, ist thätig und einfach und würde sich gerne jeder Arbeit unterziehen. [5381]

**E**in in jeder Hausarbeit bewanderte und gebildete Frauenzimmer von vielseitiger Lebenserfahrung, befähigt, ein Hauseswesen zu leiten, Kinder zu erziehen und alten, kränklichen Personen pflegend Gesellschaft zu leisten, sucht zu dieser Verwendung Stellung in einem guten Hause bei sehr bescheidenen Ansprüchen. Beste Zeugnisse und Empfehlungen stehen zu Diensten. Adresse erhält die Exped. der „Schweizer Frauen-Zeitung“. [5382]

**E**ine intelligente Tochter aus guter Familie könnte unter günstigen Bedingungen den **Coffeuse-Beruf** und den Detail-Verkauf in einem feinen Parfümerieladen erlernen. [5383]

Auskunft erhält die Exped. d. Bl.

**Man wünscht** eine 20-jährige Tochter, die bereits Fertigkeit im Hand- und Maschinennähen hat, bei einer tüchtigen Kleidermacherin auf dem Lande in die Lehre zu geben.

Offeraten unter Präzisierung der Bedingungen sind an die Expedition der „Illustrirten schweizerischen Handwerker-Zeitung“ in St. Gallen zu richten. [5381]

**E**ine Familie mit mehreren Kindern in Davos sucht zum 1. September ein zuverlässiges, ordentliches Mädchen zur Besorgung aller Haushäusche. Offeraten mit Zeugnissen sind an die Expedition der „Davoser Blätter“ zu richten. [5384]

Auskunft erhält die Exped. d. Bl.

**Gesucht nach Davos:**

[5380] Ein durchaus braves, gesundes Mädchen, das alle Haushäusche besorgen kann. Sanfter Charakter und Tüchtigkeit vorausgesetzt. Lohn per Monat 20 Fr. Familiäre Behandlung.

Auskunft erhält die Exped. d. Bl.

## Gesucht:

[5377] Ein treues, intelligentes Mädchen, Schweizerin, das die Haushäusche versteht und dabei auch im Laden serviren könnte.

Zuerfragen bei der Exped. d. Bl.

## Stelle-Gesucht.

[5385] Eine junge Tochter aus guter Familie sucht Stelle als **Gesellschafterin** oder auch als **Erzieherin** zu kleineren Kindern. Sie ist der deutschen und französischen Sprache vollständig mächtig und könnte auch in der Musik, sowie im Malen Unterricht ertheilen. Vorgezogen würde eine Stelle in der Schweiz.

Offeraten gef. an die Adresse: Frau Marie Ramser, Gerechtigkeitsgasse 31, Bern, einsenden.

**Koch-Lehrtochter** werden angenommen in der französischen Schweiz à 40 Fr. per Monat. Nachfrage bei der Exped. d. Bl.

**Koch-Lehrtochter.** Eine gut empfohlene Tochter könnte als **Koch-Lehrtochter** in ein grösseres Hotel der Ostschweiz sofort eintreten. Offeraten mit Photographie unter 5371 befördert die Exped. d. Bl. [5371]

On demande pour la Suisse française une jeune fille intelligente, ayant appris couturière comme rassjetüttie; elle apprendrait le français. — S'adresser à Mlle. Maudrin, Bex. [5368]

Eine Waise von rechtschaffenen Eltern, welche die Damenschneiderei gründlich versteht, sucht eine Stelle als **Zimmermädchen** zu einer honneter Familie oder als **Ladentochter**. — Der Eintritt könnte sofort erfolgen. [5378]

## Stelle-Gesuch:

[5343] Für ein junges Mädchen, das den Kindergärtnerinnenkurs und das Examen bestanden, entsprechende Anstellung.

Anfragen gef. unter Ziffer 5343 an die Expedition d. Bl.

**Servir-Lehrtochter** in einen besseren Gasthof der Ostschweiz gesucht. [5372]

Anmeldung mit Photographie unter Ziffer 5372 an die Expedition d. Bl.

Eine gesunde, starke Tochter, welche das Glätten gelernt, wünscht in einem

Gasthöfe oder bei Privaten auch das **Kochen** und **Serviren** zu erlernen. Dieselbe würde sich für längere Zeit ohne Lohnanspruch verpflichten, wobei gute Behandlung vorausgesetzt wird. [5365]

Eine bedürftige Person bittet, ein Mädchen von vier Jahren oder einen Knaben von zwei Jahren an Kindesstatt anzunehmen. [5363]

Auskunft erhält die Exped. d. Bl.

## Stelle-Gesuch.

[5353] Eine gebildete, durchaus zuverlässige Tochter gesetzten Alters sucht zur selbständigen Leitung eines besseren Hauses einen zugesagenden Wirkungskreis in einer guten Familie. Vorrückige Zeugnisse stehen zu Diensten. Offeraten unter Chiffre H A 5353 an die Expedition d. Bl.

## Pension.

[5382] Eine junge Tochter, die französische Sprache kennend, könnte eintreten, um die englische Sprache zu erlernen, Preis Fr. 65. (O 808 L)

Sich zu wenden an die **Frauenarbeitschule**, Pâquis 4, Morges (Waadt).

## Eltern,

welche ihre Töchter in eine sehr gute Pension plazieren wollen, können sich mit aller Zuversicht an das Pensionat von **Mesdames Morard** in Corcelles bei Neuchâtel wenden. Es wird nebst Französisch auch Englisch, Italienisch und Musikunterricht ertheilt. Nebenbei besteht ein gemütliches Familienleben und sorgfältige Behandlung. — Prachtvolle Aussicht, grosser Garten, gesunde Luft. — Vorzügliche Empfehlungen. [5384]

## Costumes

werden elegant und unter Garantie für tadellosen Sitz schnell und billig angefertigt. Nach auswärts genügt gut sitzende Taille. — Sich empfehlend. [4784]

Frau **Bürge-Herzog**, Tailleuse, Härtingstrasse 17, Zürich.

## Für Blumenliebhaber!

## Ausgezeichnete Blumenerde.

Erzielt Pflanzen von ausserordentlicher, noch nie gesehener Grösse und Schönheit. In Post-Collis à 1,50 MK.

**Gustav Moritz**, Pyritz in Pommern.



**Vorhangstoffe**, in- u. ausländisches Fabrikat. **Bandes & Entredeux**, eigenes Fabrikat, reichste Auswahl. [4762] **Nähmaschinen**, ganz prima, für Hand u. Fussbetrieb. — En gros et en détail.

**L. Ed. Wartmann**, St. Gallen, vis-à-vis Hôtel Stieger.



Gewohntes der Stärke zuzugehendes Präparat um Bügel-Wäsche den neuer Wäsche eigentümlichen Glanz zu verleihen, unter Verhülfung großer Schönheitserlebnisse. Erleichtert die Arbeit durch leichtes Glätten des Bügels, über die Glättung und ganz besonders Durchsetzung des Entwurfs beim Bügeln.

Jede Haustüte, welche sich durchaus schöner, klarer und fein gehäuft Wäsche erfreuen will, gebraucht ohne Vorurteil diesen billigen Patent-Wäsche-Glanz.

Eine große Fläche, welche zu mehreren Wäschestücken ausreicht, kostet 75 Cts.

wofür jedoch in allen Geschäften, wo Stärke geführt wird, zu haben ist.

[5386]

## Otto Baumann

## St. Gallen.

**Vermittlung von:** Stellen, Associationen, Commanditen, Vertretungen und Vertretern, An- und Verkäufen, Informationen, Incasso. **Strenge reelle und prompte Bedienung.**

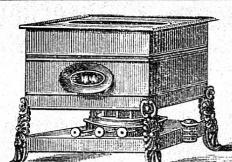
## Alleinverkauf für die Schweiz.

## Zithern

in allen Formen, Saiten hiefür etc. aus der bestrenommten Fabrik **J. Haslwanger**. Zitherschulen und Musikalien für Zithern allein oder mit andern Instrumenten empfiehlt. [4794]

**P. Rudigier**, Zitherlehrer, Schwertgasse 1, St. Gallen.

— **Preisocourant gratis.** — Garantie für edle Klangfülle und angenehmste Spielart.



Illustrierte Preis-Courante sende franko über beste

**Petrol-Koch-Apparate** nebst passendem Kochgeschirr in grösster Auswahl

**B. Huber-Hotz**, Grossmünsterplatz 6 — Zürich.



Absolute Reinheit. Vollständige Löslichkeit. Stark reduzierter Fettgehalt. Grösste Ausgiebigkeit.

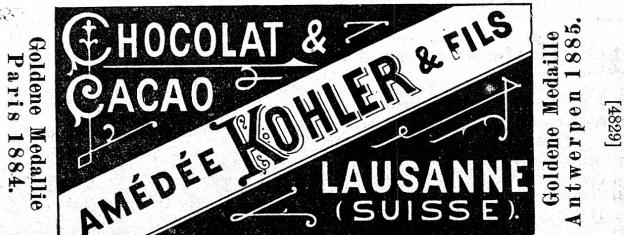
In allen bedeutenderen Conditoreien, Spezereien etc. erhältlich. [5327]

## Villanyer Schillerwein.

5376] Aus der Erzherzoglich Albrecht'schen Kellerei, in Fässern von 300 bis 700 Litern zu Fr. 48. — fracht- und zollfrei jede Station. Muster zur Verfügung. Anfragen zu richten Postfach Nr. 2413 Hauptpostamt Zürich. (M 6088 Z)

## Das Sprach- und Handelsinstitut von L. Boillet & Sohn

im Schlosse Echallens befindet sich vom 15. September nächsthin an in Cour bei Lausanne. [5385] Das Institut liegt am Genfersee, 20 Minuten von der Stadt Lausanne entfernt. Schöne Anlagen. Prachtvolle Aussicht und sehr mildes Klima. — Mit dem 15. Oktober beginnt ein neuer Kurs für Sprachen und Handelsfächer. Man wende sich gefl. bis zum 15. September an die Herren L. Boillet & Sohn in Echallens (Waadt). (O 798 L)



Spécialité de Chocolat à la Noisette.

Bernerleinwand, anerkannt schönstes und solidestes Fabrikat, glatt und fagonirt, in jeder Breite und Qualität, zu original-fabrikpreisen. (H 3274 Z) [5341]  
Mz. Nordmann, 12 Löwenstrasse, Zürich.  
Muster-Collectionen auf Verlangen franko zur Einsicht.



## Das unentbehrlichste Hausmittel



ist der Eisenbitter von Joh. P. Mosimann, Apotheker in Langnau i. E. Aus den feinsten Alpenkräutern der Emmentalerberge bereitet. Nach den Aufzeichnungen des s. Z. weltberühmten Naturarztes Michael Schipack dahier. In allen Schwächezuständen (speciell Magenschwäche, Blutarmuth, Nervenschwäche, Bleischwäche) ungemein stärkend und überhaupt zur Auffrischung der Gesundheit und des guten Aussehens unübertrefflich gründlich blutreinigend. Alt bewährt. Auch den weniger Bemittelten zugänglich, indem eine Flasche zu Fr. 2 1/2, mit Gebrauchsanweisung, zu einer Gesundheitskur von vier Wochen hinreicht. Arztlich empfohlen. Dépôts in St. Gallen in den Apotheken: Rohsteiner, Haumann, Schobinger, Stein, Wartenweiler; überhaupt in den meisten Apotheken der Schweiz. (H 1 Y) [4793]

Blumer, Leemann & Cie.  
Fabrikations- und Versandt-Geschäft  
Grabenhof, St. Gallen.

## — Rideaux jeder Art —

in weiss, crème und farbig, eigener und englischer Fabrikation.  
Stickereien und Confection. — Engros- und Detail-Verkauf.  
Handstickereien (Monogramme, ganze Aussteuern etc.) werden billigst besorgt. [4724]

### Elfte vermehrte und verbesserte Auflage.

Elegant in Leinwand gebunden  
7 Fr. 35 Cts.

Verlag von  
F. Engelhorn, Stuttgart.

Zu haben in jeder  
Buchhandlung.  
Nach seinem  
ganzen Umfange  
dargestellt in Briefen  
an eine Freundin nebst Beilage  
eines vollständ. Kochbuches  
von Marie Susanne Kübler.

Johannes Scher sagt von diesem Buche in der „Gartenlaube“: „Tausenden und wieder Tausenden von jungen Mädchen, jungen Frauen und jungen Müttern ist die Verfasserin dadurch eine Lehrerin und Führerin, geradezu eine Wohlthätigkeit geworden und gar mancher junge Ehemann hatte, ohne es zu wissen, vollauf Ursache der Marie Susanne Kübler dankbar zu sein.“ [5171]



Jede ächte Aff-Nähmaschine trägt obige gesetzl. geschützte Marke. NB. Wiederverkäufer werden gesucht für Bezirke, wo die Affmaschine noch nicht zum Kauf angeboten wird.



## — Den P. T. Hausfrauen —

zur gefl. Beachtung, dass Siglar's Patent-Sodin um 6 Cts. per Paquet à 1/2 Kilo billiger geworden ist. Dasselbe kann nur bei seinen bekannten unübertrefflichen Eigenschaften als das vortheilhafteste Waschmittel jeder Hausfrau empfohlen werden. — In den meisten Spezereigeschäften zu haben. [5320]

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

MAGGI'S

**Suppen- und Speisewürzen (Bouillon-Extracte)** ermöglichen die grössten Ersparnisse, machen die einfachsten Speisen zu einem wirklichen Tafelgenuss. Momentane Herstellung ohne jede Zugabe einer unvergleichlich kräftigen Fleischbrühe durch einen kleinen Zusatz davon zu heissem Wasser. Purum — für reine Kraftbrühe; fines herbes — vornehmlich zu Würze und zu bouillon à la julienne; concentré de truffes du Périgord — hochfeine Saucenwürze. — **Feine Suppenmehle.** Kombinationen der besten Hülsenfrüchte mit andern Suppeneinlagen, wie Grünerbs mit Grünzeug, Golderbs mit Reis u. a. **Leguminosen.** Einziges Produkt mit vollständig gesprengten Zellen. — Zu haben in allen bessern Colonial-, Delicatessenwaren- und Droguerie-Geschäften. (M 5315 Z) [5283]

Doppelbreite Carreaux-Nouveautés  
(garantiert reine Wolle) in 30 verschiedenen Qualitäten und je 30 verschiedenen neuesten Saison-Farben à Fr. 1. 20 per Elle oder Fr. 1. 95 Cts. per Meter ver senden in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus [5166]

**ettinger & Cie., Centralh., Zürich.**

P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst franco und neueste Modebilder gratis.

Gummi-Mäntel  
wassererdicht  
für  
Herren und Damen  
in  
Seide, Wolle  
und  
Baumwolle  
senden durch die ganze  
Schweiz [5230]  
franko zur Auswahl  
— St. Gallen —  
Wormann Söhne.

### Empfehlung.

Als besonders preiswürdig und garantiert solid erlaube mir, nachstehende

**schwarze Seiden-Stoffe**

zu offeriren: [4982]

Taffetas A	54 cm breit, Fr. 2. 95 pr. M.
" B	73 " 4. 15 "
Cachemir A	67 " 5. 45 "
" B	60 " 6. 80 "
Levantine A	73 " 5. 50 "
" B	73 " 7. — "
Sieg A	73 " 4. 70 "
" B	73 " 6. 20 "
Satin de Chine,	73 cm. br. 5. —
" double,	60 " 3. 85 "

Muster stehen franco zur Verfügung.

J. C. Müller, Seidenstofffabrikation, Turbenthal bei Winterthur.

**G. H. Wunderli, Zürich**  
vis-à-vis der Fleischhalle  
erste schweiz. Gummiwarenfabrik

liefert [4789]

alle in der Familie nötigen Gummi fabrikate in guter u. billiger Waare.

**Bernerleinwand**  
für Hemden, Leintücher, Kissenanzüge, Tischtücher, Servietten, Taschentücher, Hand- und Küchentücher etc. wird in beliebigen Quantitäten abgegeben von

Walter Gygax, Fabrikant in Bleibach bei Langenthal.

Muster stehen zu Diensten!

**Das grosse Bettfedern- und Flämm-Lager**

Von Meyer in Reiden (Luz.)

versendet nicht weniger als 9 Pfund (4½ Kilo) gute neue gereinigte **Bettfedern**, franco, Verpackung gratis, per Pfund zu 65 Rp., 90 Rp., Fr. 1. 10, 2. —, 2. 50, 3. 20 und 4. —. **Flämm** per Pfund zu Fr. 3. 20, 4. 75, 5. 20, 6. — bis 10. —.

Aufmerksam mache auf die flämmreiche, leichte **Entenfeder** à Fr. 2. —. [4664] Nichtkonvenientes wird umgetauscht.

## Mineralbad Andeer.

1000 M. ü. M. Kt. Graubünden. Splügenstrasse.

[5267] Eisenhaltige Gypstherme für Brust- und Magenkranken. Neu eingerichtete Eisenmooräder bei Schwächezuständen. Reizende Ausflüge und Waldpartien in der Nähe (Viamala, Roffla, Piz Beverin etc.). (O F 4873)

Post- und Telegraphenbüro in the Hause. Pensionspreis Fr. 5. Zimmer von Fr. 1 an. — Kurarzt: Charles Contat. [5267]

Wittwe Fravi.

## Mineral- & Soolbad Muri (Kt. Aargau).

Pensionspreis (Zimmer inbegripen) 4—6 Fr.; für Familien besondere Accomodements.

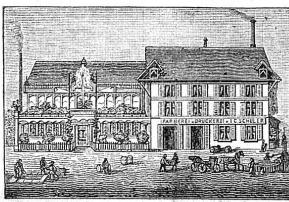
[5216] Vorzügliches Wasser und anerkannt reine Luft, sowie die Gelegenheit, die selbe auf herrlichen Spaziergängen am Lindenberge und in den grossen Waldungen der Ebene zu geniessen, machen Muri ebenso geeignet als Luft- wie als Badekurort. Sooie von Rheinfelden. — Kurarzt: Dr. B. Nietlispach. — Fahrwerke nach Affoltern. Prospekte und nähere Auskunft ertheilt. (O 4506 F)

A. Glaser.

## Chemische Waschanstalt & Kleiderfärberei von J. C. Schuler in Stammheim, Zürich.

Für Private etc.

Alle Arten Kleidungsstücke, Stoffe etc., die durch den Gebrauch beschmutzt oder in der Farbe abgeschossen werden zu billigsten Preisen aufs Schönste wieder hergestellt.



Dépôts in: [5214]

Frauenfeld: Frau Thalmann-Wegelin. Winterthur: Fr. Zuppinger z. National Steckborn: Frei z. Konsum. Bischofszell: im Bazar. Solothurn: Rud. Ulrich, Tuchhandlung. Müllheim: Wiesmann z. Post. Altstätten: Thüringer z. Raben. Islikon: C. Boltshauser. Kriens: Schwestern Weber, Lingerie. Zürich: Zähringerstrasse 22. Münster: Julius Dolder, Organist.

Für Militärs etc.

Uniformen, Mäntel etc. werden wassererdicht gemacht, ohne dass dieselben dadurch ihre frühere Weichheit, Farbe oder Porosität verlieren. Von Militärbehörden sehr empfohlen. Preis für einen Caput ca. 3½ Fr.

Winterthur: Fr. Zuppinger z. National

Steckborn: Frei z. Konsum.

Bischofszell: im Bazar.

Müllheim: Wiesmann z. Post.

Altstätten: Thüringer z. Raben.

Islikon: C. Boltshauser.

Kriens: Schwestern Weber, Lingerie.

Zürich: Julius Dolder, Organist.

Buxkins, Kammgarnie und Halblein

für Herren- u. Knabenkleider (garantiert reine Wolle), decat und nadelfertig, 130—140 cm breit à Fr. 1. 95 per Elle oder Fr. 3. 25 per Meter, bis zu den schwersten Qualitäten à Fr. 4. 75 per Elle, versenden in einzelnen Metern, so wie in ganzen Stücken portofrei in's Haus [5159]

**ettinger & Co., Centralh., Zürich.**

P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst franco u. neueste Modebilder gratis.

## Vorhangstoffe

in grosser Auswahl.

## Filet- und Tricot-Unterkleider.

## Herren- und Damen-Cols, Kragen und Rüschen.

## Schürzen

das Neueste in grosser Auswahl von Fr. 1 bis Fr. 20.

## Corsets

in bekannt guter Qualität u. billigen Preisen für jedes Alter.

## Gestrickte Corsets

in Wolle und Vigogne, billigst.

## Chr. Langenegger, St. Gallen — Neugasse 50.

## Aechten Bienenhonig

(geschlendert) für Hôtels und Private, hat noch zirka 150 Kilo, entweder gesammthalt oder in Quantitäten von 5 Litern, per Kilo à Fr. 2. 50, abzugeben

**Albert Pfenniger, Kunstmühle,**

**Dagmersellen (Lucern).**

## Goldene Medaille:

Weltausstellung Antwerpen 1885.

## CHOCOLAT



## SUCHARD

NEUCHATEL (SUISSE)

## Aecht spanische

## Dessert- und Krankenweine

empfehlen wir in kleinen Originalflaschen von 1 Aroba = 16 Liter zu folgenden Preisen:

Malaga, dunkel u. rothgoldene à Fr. 27

Madäre à " 28

Xeres (Sherry) à " 28

Moscatel à " 31

Opperto à " 31

franco schweiz. Eisenbahnstation, gegen Nachnahme. [4827]

Sämtliches sind alte Weine von prima Qualität ab dem eigenen Besitzungen der alt renommierten Firma Hijos de M. A. Heredia in Malaga (gegründet 1818).

Muster stehen zu Diensten, ebenso Preiscourants für grössere Gebinde von 32, 64, 120, 240 und 480 Liter. Ergebst

**Bodmer & Brack,**  
Winterthur.

14 Ehrendiplome und Goldene Medaillen 14

## KEMMERICH'S

Fleisch-Extract cond. Fleisch-Bouillon

zur Verbesserung von Suppen, haften vorzüglichen Fleischbrühe  
Saucen, Gemüsen etc. ohne jeden weiteren Zusatz. [5279]

## Fleisch-Pepton

wohlschmeckendstes u. leichtest assimilirbares Nahrungs- u. Stärkungs mittel für Magenkränke, Schwäche und Reconvalescenzen.

Zu haben in den Delicatessen-, Drogen- und Colonialwaren-Han d lungen, sowie in den Apotheken.

Man achte stets auf den Namen „Kemmerich“.

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

### Wer im Zweifel darüber ist,

welches der vielen, in den Zeitungen angebrachten Heilmittel er gegen sein Leid in Gebrauch nehmen soll, der schreibe eine Postkarte an die Buchhandlung von Albert Münzinger in Olten und verlange die illustrierte Broschüre „Krankenfreund“. Zu diesem Büchelchen ist nicht nur eine Anzahl der besten und bewährtesten Haussmittel ausführlich beschrieben, sondern es sind auch **erläuternde Krankenberichte** beigedruckt worden. Diese Berichte beweisen, daß sehr oft ein einfaches Haussmittel genügt, um selbst eine scheinbar unheilbare Krankheit noch glücklich geheilt zu sehen. Wenn dem Kranken nur das richtige Mittel zu Gebote steht, dann ist sogar bei schwerem Leiden noch Heilung zu erwarten und darum sollte kein Kranke versäumen, sich den „Krankenfreund“ kommen zu lassen. In Händen dieses leserwerten Buches wird er viel leichter eine richtige Wahl treffen können. Durch die Zusendung des Buches erwachsen dem Besteller **keinerlei Kosten.**



— Anzeige. —  
4145) Die **Davis-Nähmaschinen-Gesellschaft** hat an den letzjährigen internationalen Ausstellungen in **Antwerpen** **Paris** das **Ehrendiplom, das Ehrendiplom**, d. h. jeweils die höchsten erreichbaren Auszeichnungen erhalten.  
Die Davis-Sewing-Machine Co., London, Aldersgate-Street 24.

### Die neue Davis-Nähmaschine

mit **Vertical-Transportvorrichtung** ist immer noch die einfachste von Construction, die bequemste im Gebrauch, die vielfältigste in Leistung, unerreicht in Solidität, unübertroffen hinsichtlich ruhigem, leisem und schnellem Gang, transportiert sicher und wird durch dieselbe die Arbeit zum Vergnügen.

Generalvertreter für die **Ostschweiz**, inclusive Kanton Zürich, Schaffhausen, Thurgau, St. Gallen, Appenzell, Graubünden, Glarus, Schwyz, Zug, Luzern, Uri und Aargau:

A. Rebsamen, Nähmaschinenfabrik, Rüti (Zürich).  
Vertreter für Stadt und Bezirk Zürich:  
Hermann Gramann, Münsterhof 20, Zürich.

### H. Brupbacher, Zürich.

Specialität: Complete Kleinkinder-Ausstattungen.

4836] Man beliebe Prospekte zu verlangen.

### = Vorhangstoffe =

eigenes und englisch Fabrikat, crème und weiss in grösster Auswahl liefert billigst das Rideaux-Geschäft von — Muster franco —

4776] Nef & Baumann, Herisau.

### Hermann Gilli

Veltliner-Weinhandlung  
St. Gallen. [5305]

## Spezial-Adressen-Anzeiger der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Monat

— Abonnements-Inserate 1887. —

August.

Lemm-Marty, St. Gallen,  
Lager in fertigen Eisen-, Messing- und  
Stahlwaren. Seilerwaren. Grösste Aus-  
wahl in Werkzeugen, Vorlagen, Holz und  
1 Beschlägen für Laubsäge-Arbeiter.

Kunstfärberei und chem. Waschanstalt  
5 H. Hintermeister in Zürich.  
Größtes Etablissement dieser Branche.

Kleiderfärberei und chem. Waschanstalt  
78 Georg Pletscher, Winterthur.

10 Boos-Jegher, Seefeld-Zürich,  
Kunst- und Frauenarbeit-Schule.

Schiess-Enz, Handstickerei-Geschäft, Herisau,  
empfiehlt sich zur Besorgung von Aus-  
steuern und kleinen Aufträgen und stehen  
jederzeit Musterbuch und Preislisten zur  
11 Verfügung.

Conditorei von A. Dietrich-Nipp,  
15 Marktplatz 23, St. Gallen.  
Malaga, Madeira, Sherry, Tee, Café, Chocolat.

Château de Courgevaux, près Morat.  
Pensionnat de jeunes gens  
20 dirigé par Mr. John Haas.

Fischhandlung, gros & détail  
Gebrüder Läubli, Ermatingen, Bodensee.  
Spezialitäten: Seeforellen, Blaufelchen,  
Hechte, sowie sämtliche Bodenseefische,  
frisch und billigst.

H. Specker, Zürich  
90 Bahnhofstrasse 90.  
Grösste Auswahl in englischen Kaut-  
schock-Mänteln (federleicht) für  
Herren und Damen, Knaben und Mädchen.  
Haute nouveautés. —

23 Illustrirte Preiscourants gratis.

— H. Brupbacher, Zürich —  
Magazin für feine  
Babys-, Töchter- & Braut-Ausstattung.

32 Ammen-Vermittlungsbureau  
E. Schreiber-Waldner, Hebamme, Basel.

Kunstfärberei und chemische Wascherei  
36 Ed. Printz, Basel.

Höchste Leistungen. — Billigste Preise.  
Prospectus und Muster franco zu Diensten.

J. U. Locher, St. Gallen  
(R. HEUBERGER Nachf.)  
Kunst-, Papier- und Galanteriehandlung,  
Schnitzereien.

L. Schweizer, St. Gallen,  
Ecke der Markt- u. Speisergasse.  
Manufactur und Modewaren.  
Stoffe f. Damen, Herren- u. Kinderkleider.  
Confetions und Costumes.  
Anfertigung nach Maass.

Kleiderfärberei u. chem. Waschanstalt  
C. A. Geipel, Basel.

55 Filialen: Genf, Bern und Zürich.

Jac. Bär & Comp., Arbon.  
Linoleum-Bodenbelege.

E. Zahner-Wick, Markt, St. Gallen,  
Aussteuer - Geschäft.

55 C. Sprecher, z. Schlossli, St. Gallen,  
Eisenwarenhandlung.

Spezialitäten: Sattler- u. Tapezierartikel,  
Seilerwaren, Laubsäge-Utensilien.

Gravirungen in Metall und Elfenbein,  
Emaille-Firmen und Thürsschilder.

Stempelfabrikation Neugasse 6  
88 E. A. Maeder in St. Gallen.

Schwestern Züblin, Burgdorf (Bern).  
Pensionat für junge Mädchen.  
Fortsbildung in Musik, allen Geschäften  
in Haus und Garten, weiblichen Hand-  
arbeiten und wissenschaftlichen Fächern.  
58 — Prospekte gratis.

G. Leberer, mech. Werkstätte  
in Töss bei Winterthur.  
Spezialität in Maschinen für Haus und Küche.  
Waschmaschinen (Pearson). 73

J. A. Egger in Thal (St. Gallen).  
Mech. Bettfedern-Reinigungs-Geschäft.  
59 Fabr. von Bettwaren und Wäsche.

Gebr. Bernhard, Zuzwil (St. Gallen)  
Samenhandlung & Handelsgärtnerei,  
Anlage und Umänderung von Obst- und  
80 Ziergärten.

Maggi & Cie., Handelsmüller,  
Kemptthal & Zürich.  
Spezialität: Mehle aus Hülsenfrüchten.

Schulbuchhandlung Antenen, Bern.  
Grösste Lehrmittelanstalt der Schweiz.  
Schreib- u. Zeichnungsmaterialien, Malutensilien,  
83 Bureau-Artikel. — Katalog gratis.

56 — Damen-Kleiderstoffe —  
liefern an Privatleute zu billigsten Fabrik-  
preisen — Muster umsonst und frei —  
Paul Louis Jahn, Greiz (Deutschl.).

K. Böslterli, Zürich-Oberstrasse, beim Polyt.  
se Akadem.-Polyt. Buchhandlung.  
Wiel's diät. Kochbuch. — Niemeyer'sche  
Schriften. — Illustr. Gesundheitsbücher.  
Mediz. Hausbücher. Zeitschriften u. Mode-  
journale. — Kataloge u. Prospekte gratis.  
Schreib- und Zeichnungsmaterialien.

F. Emde, Storchengasse 7, Zürich.  
91 — Spezialität —  
in Seiden-Band und -Stoff, Plüschi, Seiden-  
und Patent-Sammel.

W. Rietmann-Rheiner, Graveur,  
64 unterer Graben 6, St. Gallen.  
Gravirung auf Metall- u. Luxusgegenstände,  
Petschafte, Metall- und Kautschuk-  
Stempel, Linge-Tinte, Schirmschilder,  
Nummerir- u. Musterstempel-Maschinen.

Niederhäuser-Schenk in Grenchen (Solothr.).  
69 Buch- und Papierhandlung.  
Billigste Bezugssquelle für alle Bücher,  
Schreibmaterialien, Petschafte und Stempel.

68 Amerikanische  
Kragen und Manchetten  
zum Kalt-Abwaschen.  
Portenier-Lüscher, Kramg. 23, Bern.

Klapp & Baumann zum Falken, St. Gallen.  
Drogien, Spezereiwaren, Spiritosen.  
Kaffee, chinesischer Thee, Fleischextrakte,  
Suppeneinlagen, Toilette-Artikel, Parfü-  
merien, Malagawine, feine Liqueurs,  
71 Spezialitäten. (M 112 G)

Victoria- und Union-Strickmaschinen.  
Neueste beste Konstruktion. — Gründ-  
licher Unterricht. — Spezialität in Garnen  
für Strickmaschinen.

J. Nötzli-Signer, Höngg b. Zürich.  
Kunstfärberei und chem. Waschanstalt  
80 Horn bei Rorschach  
und St. Gallen, Neugasse 41, z. Vereinigung.  
Wascherei und Färberei  
für Damen- und Herren-Garderobe.

Fischbein-Corsets und Jersey-Tailles  
80 — Au Bon marché —  
52 Marktgasse Bern Marktgasse 52

### Zur gefälligen Notiz.

Erscheinen: jeden Monat einmal. — Man abonniert sich jederzeit auf drei, sechs oder zwölf Monate. Preis per Zeile à 25 Cts. per Monat; das Raum-Maximum für jeden Abonnement ist höchstens vier Zeilen. — Anmeldungen für Aufnahme bitte man franko (per Korrespondenzkarte oder Bestellschein) an die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen zu richten.

Wir haben diese Einrichtung getroffen, um die Geschäft-Adressen regelmässiger und kürzester Art dem konsumirenden Publikum in monatlichen Zwischenräumen wieder zu Benennung bringen. Für Spezialitäten ist dieser Modus ganz besondere geeignet, ebenso für Hotels, Pensionen und Institute etc. — NB. Es werden nur anerkannt solide Adressen aufgenommen.

Durch das vielfach gemeinsame Abonnement der „Schweizer Frauen-Zeitung“ und deren Eigenschaft als Familienblatt gelangen diese kleinen Anzeigen in die Hand von mindestens 15,000 Lesern in den besten Kreisen der ganzen Schweiz.

### Bestell-Schein.

Unterzeichnete .... abonniert ..... hiemit auf ..... monatliche  
Einrückung des beigefügten Inhaltes im Adressen-Anzeiger der  
„Schweizer Frauen-Zeitung“.

Ort und Datum:

Firma: